

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx * 2039560

A VI 5 — vj 1/88

Ausgegeben am 25. Januar 1989

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1988

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1988 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 440,— nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1988 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390
01.01.1985 — 31.12.1985	400	400
01.01.1986 — 31.12.1986	410	410
01.01.1987 — 31.12.1987	430	430
01.01.1988 — 31.12.1988	440	440

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

Merkmale

Seite

1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.03.1988 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	149 357	53 125	75 928	14 425	73 429	38 700	8 370	2 071	6 792	1 578
MERZIG-WADERN	24 514	9 827	14 577	3 748	9 937	6 079	1 259	335	1 129	130
NEUNKIRCHEN	32 359	12 370	18 614	3 866	13 745	8 504	1 027	162	892	135
SAARLOUIS	56 450	18 711	35 078	6 490	21 372	12 221	3 470	580	3 151	319
SAAR-PFALZ-KREIS	50 334	17 156	29 927	5 845	20 407	11 311	2 732	383	2 368	364
ST.WENDEL	18 023	7 227	11 060	2 846	6 963	4 381	240	46	201	39
S A A R L A N D	331 037	118 416	185 184	37 220	145 853	81 196	17 098	3 577	14 533	2 565

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.03.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW. TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U.WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O.BAUGE- WERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U.NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST.U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENT- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U.SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	149 357	424	19 929	43 360	6 849	19 881	7 971	7 268	28 698	4 433	10 544
MERZIG-WADERN	24 514	262	61	12 217	1 591	2 694	1 045	611	4 330	412	1 291
NEUNKIRCHEN	32 359	139	2 809	11 485	3 144	3 962	840	904	6 896	617	1 563
SAARLOUIS	56 450	375	3 651	26 851	2 578	7 329	1 650	1 397	8 426	586	3 607
SAAR-PFALZ-KREIS	50 334	229	1 027	25 470	3 165	5 449	1 715	998	9 954	298	2 029
ST.WENDEL	18 023	187	104	7 076	1 326	1 874	477	581	3 440	374	2 584
S A A R L A N D	331 037	1 616	27 581	126 459	18 653	41 189	13 698	11 759	61 744	6 720	21 618

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 2) EINSCHL.DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRT-
SCHAFTSABTEILUNG

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 616	1 066	550	1 435	181	1 555	61
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	172 673	142 464	30 209	131 450	41 223	159 766	12 907
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 581	26 238	1 343	21 069	6 512	26 513	1 068
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 439	99 108	27 331	94 882	31 557	116 224	10 215
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 685	1 794	891	1 702	983	2 589	96
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 453	4 924	1 529	4 967	1 486	5 260	1 193
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 170	5 177	1 993	5 376	1 794	6 305	865
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 387	26 472	1 915	22 818	5 569	25 941	2 446
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	43 171	37 230	5 941	32 785	10 386	39 946	3 225
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.),FEINMECH., EBM-W.	16 703	11 633	5 070	12 650	4 053	15 616	1 087
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 799	5 493	2 306	5 670	2 129	7 475	324
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 541	601	2 940	2 874	667	2 973	568
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 530	5 784	4 746	6 040	4 490	10 119	411
3	BAUGEWERBE	18 653	17 118	1 535	15 499	3 154	17 029	1 624
30	BAUHAUPTGEWERBE	13 298	12 482	816	11 053	2 245	11 878	1 420
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 355	4 636	719	4 446	909	5 151	204
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 887	28 077	26 810	20 532	34 355	53 492	1 395
4	HANDEL	41 189	18 010	23 179	10 632	30 557	40 138	1 051
40 - 1	GROSSHANDEL	11 442	7 703	3 739	4 257	7 185	11 002	440
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 099	2 010	1 089	943	2 156	3 024	75
43	EINZELHANDEL	26 648	8 297	18 351	5 432	21 216	26 112	536
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 698	10 067	3 631	9 900	3 798	13 354	344
50 0	EISENBAHNEN	3 036	2 709	327	2 684	352	2 992	44
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 064	1 388	1 676	2 235	829	3 052	12
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 598	5 970	1 628	4 981	2 617	7 310	288
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	101 841	41 000	60 841	31 761	70 080	99 108	2 733
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 759	5 900	5 859	544	11 215	11 645	114
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 754	4 201	4 553	460	8 294	8 673	81
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 005	1 699	1 306	84	2 921	2 972	33
7	Dienstleistungen, A.N.G.	61 744	20 079	41 665	21 230	40 514	59 494	2 250
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 561	3 072	6 489	6 030	3 531	8 814	747
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 464	849	3 615	4 078	386	4 257	207
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 689	4 291	7 398	3 204	8 485	11 340	349
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 627	4 798	17 829	4 356	18 271	22 135	492
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 630	4 314	5 316	1 130	8 500	9 455	175
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 773	2 755	1 018	2 432	1 341	3 493	280
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 720	2 502	4 218	2 019	4 701	6 544	176
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 178	285	893	315	863	1 164	14
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	5 060	2 187	2 873	1 369	3 691	4 909	151
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 618	12 519	9 099	7 968	13 650	21 425	193
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 581	11 250	7 331	7 672	10 909	18 404	177
96	SOZIALVERSICHERUNG	3 037	1 269	1 768	296	2 741	3 021	16
-	OHNE ANGABE	20	14	6	6	14	18	2
	INSGESAMT	331 037	212 621	118 416	185 184	145 853	313 939	17 098

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 435	313	366	252	224	148	72	43	15	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	21 069	2 148	4 188	3 551	4 880	3 717	2 005	544	35	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	94 888	7 812	14 140	15 520	25 127	18 630	9 470	3 607	520	62
BAUGEWERBE	15 499	1 918	2 468	2 470	3 269	2 902	1 642	744	77	9
HANDEL	10 632	878	1 879	1 901	2 615	1 841	877	516	96	29
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 900	703	986	1 116	2 767	2 461	1 130	633	94	10
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	544	3	15	31	92	171	106	83	27	16
Dienstleistungen, A.N.G.	21 230	2 594	3 323	2 657	4 167	4 140	2 321	1 526	369	133
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 019	443	361	167	290	320	200	153	57	28
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 968	324	562	752	1 564	2 126	1 494	975	157	14
ZUSAMMEN	185 184	17 136	28 288	28 417	44 995	36 456	19 317	8 824	1 447	304
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	181	8	19	29	44	44	18	13	5	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 512	69	399	793	2 078	1 535	1 075	492	70	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	31 571	1 608	3 446	3 675	8 560	8 212	3 691	1 814	511	54
BAUGEWERBE	3 154	125	299	347	793	784	441	283	59	23
HANDEL	30 557	2 777	6 068	5 116	7 528	5 413	2 103	1 151	322	79
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 798	318	812	555	899	708	280	177	46	3
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 215	289	1 851	2 099	3 662	2 056	720	417	112	9
Dienstleistungen, A.N.G.	40 514	2 727	7 272	7 885	12 340	6 211	2 265	1 311	426	77
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 701	187	550	790	1 680	873	306	209	86	20
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 650	390	1 515	2 036	4 254	2 949	1 259	976	259	12
ZUSAMMEN	145 853	8 498	22 231	23 325	41 838	28 785	12 158	6 843	1 896	279
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 616	321	385	281	268	192	90	56	20	3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 581	2 217	4 587	4 344	6 958	5 252	3 080	1 036	105	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	126 459	9 420	17 586	19 195	33 687	26 842	13 161	5 421	1 031	116
BAUGEWERBE	18 653	2 043	2 767	2 817	4 062	3 686	2 083	1 027	136	32
HANDEL	41 189	3 655	7 947	7 017	10 143	7 254	2 980	1 667	418	108
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 698	1 021	1 798	1 671	3 666	3 169	1 410	810	140	13
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 759	292	1 866	2 130	3 754	2 227	826	500	139	25
Dienstleistungen, A.N.G.	61 744	5 321	10 595	10 542	16 507	10 351	4 586	2 837	795	210
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 720	630	911	957	1 970	1 193	506	362	143	48
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 618	714	2 077	2 788	5 818	5 075	2 753	1 951	416	26
INSGESAMT	331 037	25 634	50 519	51 742	86 833	65 241	31 475	15 667	3 343	583
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	61	5	9	11	14	14	6	1	-	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 068	82	115	63	262	503	35	5	3	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 217	196	641	1 463	4 331	2 499	738	293	56	-
BAUGEWERBE	1 624	44	120	180	470	494	198	97	20	1
HANDEL	1 051	44	177	159	341	207	66	44	12	1
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	344	6	32	59	123	84	19	17	4	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	114	-	11	12	56	26	5	4	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 250	142	287	353	751	463	143	77	25	9
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	176	34	19	20	57	28	10	5	3	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	193	8	18	17	67	44	23	12	4	-
ZUSAMMEN	17 098	561	1 429	2 337	6 472	4 362	1 243	555	127	12

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	446	144	144	59	45	27	15	8	4	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	236	20	38	18	45	55	35	16	9	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 401	951	3 408	2 949	3 763	2 395	1 163	629	109	34	
BAUGEWERBE	164	52	40	11	14	17	9	17	2	2	
HANDEL	2 746	267	610	417	504	487	269	153	33	6	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 386	94	140	146	340	347	186	114	19	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	403	2	11	17	62	133	82	66	20	10	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 398	1 852	2 185	1 506	2 388	2 687	1 507	1 011	230	32	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 166	198	193	90	147	202	149	119	46	22	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 874	52	107	107	319	551	388	272	69	9	
ZUSAMMEN	37 220	3 632	6 876	5 320	7 627	6 901	3 803	2 405	541	115	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	104	6	17	19	20	27	6	7	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 107	46	288	268	299	153	44	8	1	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 936	1 379	2 630	2 015	2 870	1 940	653	345	91	13	
BAUGEWERBE	1 371	108	239	195	333	288	129	64	12	3	
HANDEL	20 433	2 315	4 862	3 541	4 487	3 189	1 258	606	141	34	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 245	243	618	373	446	352	125	67	19	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 456	191	1 133	1 290	1 767	745	223	92	15	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	28 267	2 553	6 561	5 913	7 623	3 501	1 222	657	203	34	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 052	176	466	590	1 008	505	169	93	40	5	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 225	292	1 207	1 479	2 258	1 273	383	257	74	2	
ZUSAMMEN	81 196	7 309	18 021	15 683	21 111	11 973	4 212	2 196	597	94	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	550	150	161	78	65	54	21	15	5	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 343	66	326	286	344	208	79	24	10	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 337	2 330	6 038	4 964	6 633	4 335	1 816	974	200	47	
BAUGEWERBE	1 535	160	279	206	347	305	138	81	14	5	
HANDEL	23 179	2 582	5 472	3 958	4 991	3 676	1 527	759	174	40	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 631	337	758	519	786	699	311	181	38	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 859	193	1 144	1 307	1 829	878	305	158	35	10	
Dienstleistungen, A.N.G.	41 665	4 405	8 746	7 419	10 011	6 188	2 729	1 668	433	66	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 218	374	659	680	1 155	707	318	212	86	27	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 099	344	1 314	1 586	2 577	1 824	771	529	143	11	
INSGESAMT	118 416	10 941	24 897	21 003	28 738	18 874	8 015	4 601	1 138	209	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10	2	1	3	1	2	1	-	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	2	2	3	1	1	-	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 793	39	183	347	736	313	99	60	16	-	
BAUGEWERBE	16	1	2	5	4	2	-	2	-	-	
HANDEL	423	23	93	81	123	68	21	9	5	-	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	74	1	12	31	19	7	-	3	1	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	73	-	7	9	39	15	1	2	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	1 019	89	142	146	327	202	60	43	9	1	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	82	17	11	9	22	12	5	3	3	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	78	2	7	7	29	23	7	1	2	-	
ZUSAMMEN	3 577	174	460	640	1 303	645	195	123	36	1	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
		INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER						
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
INSGESAMT													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 616	1 590	1 420	655	-	170	-	26	15	11		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	172 673	170 369	130 188	63 170	-	40 181	-	2 304	1 262	1 042		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 581	27 356	20 894	15 817	-	6 462	-	225	175	50		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 439	124 512	93 817	37 539	-	30 695	-	1 927	1 065	862		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 685	2 657	1 690	462	-	967	-	28	12	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 453	6 388	4 941	947	-	1 447	-	65	26	39		
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 170	7 073	5 333	1 569	-	1 740	-	97	43	54		
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 387	28 282	22 784	8 565	-	5 498	-	105	34	71		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	43 171	42 816	32 646	15 541	-	10 170	-	355	139	216		
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-U.	16 703	16 491	12 580	4 079	-	3 911	-	212	70	142		
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 799	7 083	5 050	2 755	-	2 033	-	716	620	96		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 541	3 481	2 836	882	-	645	-	60	38	22		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 530	10 241	5 957	2 739	-	4 284	-	289	83	206		
3	BAUGEWERBE	18 653	18 501	15 477	9 814	-	3 024	-	152	22	130		
30	BAUHAUPTGEWERBE	13 298	13 218	11 045	7 088	-	2 173	-	80	8	72		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 355	5 283	4 432	2 726	-	851	-	72	14	58		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 887	48 452	18 981	8 810	-	29 471	-	6 435	1 551	4 884		
4	HANDEL	41 189	36 087	9 966	4 353	-	26 121	-	5 102	666	4 436		
40 - 1	GROSSHANDEL	11 442	11 092	4 127	1 499	-	6 965	-	350	130	220		
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 099	2 947	928	425	-	2 019	-	152	15	137		
43	EINZELHANDEL	26 648	22 048	4 911	2 429	-	17 137	-	4 600	521	4 079		
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 698	12 365	9 015	4 457	-	3 350	-	1 333	885	448		
50 0	EISENBAHNEN	3 036	2 985	2 664	1 115	-	321	-	51	20	31		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 064	1 939	1 425	892	-	514	-	1 125	810	315		
50 (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 598	7 441	4 926	2 450	-	2 515	-	157	55	102		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	101 841	89 210	26 042	9 385	-	63 168	-	12 631	5 719	6 912		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 759	10 833	236	65	-	10 597	-	926	308	618		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 754	8 044	209	57	-	7 835	-	710	251	459		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 005	2 789	27	8	-	2 762	-	216	57	159		
7	Dienstleistungen, A.N.G.	61 744	53 667	17 473	6 308	-	36 194	-	8 077	3 757	4 320		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 561	8 546	5 303	1 464	-	3 243	-	1 015	727	288		
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 464	4 130	3 784	1 860	-	346	-	334	294	40		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 689	8 060	1 618	662	-	6 442	-	3 629	1 586	2 043		
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 627	20 124	3 310	585	-	16 814	-	2 503	1 046	1 457		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 630	9 174	1 073	571	-	8 101	-	456	57	399		
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 773	3 633	2 385	1 166	-	1 248	-	140	47	93		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 720	5 638	1 614	306	-	4 024	-	1 082	405	677		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 178	747	144	29	-	603	-	431	171	260		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	5 060	4 506	1 221	207	-	3 285	-	554	148	406		
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 618	19 072	6 719	2 706	-	12 353	-	2 546	1 249	1 297		
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	18 581	16 473	6 619	2 683	-	9 854	-	2 108	1 053	1 055		
96	SOZIALVERSICHERUNG	3 037	2 599	100	23	-	2 499	-	438	196	242		
-	OHNE ANGABE	20	18	5	-	-	13	-	2	1	1		
	INSGESAMT	331 037	309 639	176 636	82 020	-	133 003	-	21 398	8 548	12 850		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

		VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG				
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	550	526	432	159	-	94	-	24	14	10
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 209	28 178	14 759	1 556	-	13 419	-	2 031	1 039	992
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 343	1 187	124	24	-	1 063	-	156	112	44
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 331	25 590	14 487	1 495	-	11 103	-	1 741	911	830
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	891	864	499	6	-	365	-	27	11	16
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 529	1 468	1 051	19	-	417	-	61	24	37
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	1 993	1 899	1 266	44	-	633	-	94	41	53
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	1 915	1 819	604	38	-	1 215	-	96	28	68
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 941	5 637	2 718	145	-	2 919	-	304	98	206
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	5 070	4 872	3 654	198	-	1 218	-	198	61	137
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 306	1 668	763	165	-	905	-	638	544	94
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 940	2 884	2 482	731	-	402	-	56	35	21
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	4 746	4 479	1 450	149	-	3 029	-	267	69	198
3	BAUGEWERBE	1 535	1 401	148	37	-	1 253	-	134	16	118
30	BAUHAUPTGEWERBE	816	749	49	7	-	700	-	67	5	62
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	719	652	99	30	-	553	-	67	11	56
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 810	20 615	2 705	729	-	17 910	-	6 195	1 427	4 768
4	HANDEL	23 179	18 233	2 138	588	-	16 095	-	4 946	608	4 338
40 - 1	GROSSHANDEL	3 739	3 421	575	67	-	2 846	-	318	117	201
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 089	943	151	33	-	792	-	146	12	134
43	EINZELHANDEL	18 351	13 869	1 412	488	-	12 457	-	4 482	479	4 003
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 631	2 382	567	141	-	1 815	-	1 249	819	430
50 0	EISENBAHNEN	327	276	96	1	-	180	-	51	20	31
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 676	600	214	67	-	386	-	1 076	774	302
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 628	1 506	257	73	-	1 249	-	122	25	97
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	60 841	49 416	11 397	2 554	-	38 019	-	11 425	5 444	5 981
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 859	4 970	103	10	-	4 867	-	889	300	589
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 553	3 869	95	10	-	3 774	-	684	246	438
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 306	1 101	8	-	-	1 093	-	205	54	151
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	41 665	34 491	9 832	2 387	-	24 659	-	7 174	3 566	3 608
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 489	5 577	3 260	580	-	2 317	-	912	652	260
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 615	3 319	3 074	1 472	-	245	-	296	260	36
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 398	4 410	544	53	-	3 866	-	2 988	1 551	1 437
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	17 829	15 378	2 409	115	-	12 969	-	2 451	1 025	1 426
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 316	4 913	204	20	-	4 709	-	403	45	358
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	1 018	894	341	147	-	553	-	124	33	91
8	ERG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 218	3 253	781	114	-	2 472	-	965	385	580
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	893	526	70	7	-	456	-	367	157	210
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 873	2 369	483	47	-	1 886	-	504	144	360
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 099	6 702	681	43	-	6 021	-	2 397	1 193	1 204
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	7 331	5 360	660	42	-	4 700	-	1 971	1 000	971
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 768	1 342	21	1	-	1 321	-	426	193	233
-	OHNE ANGABE	6	5	3	-	-	2	-	1	-	1
ZUSAMMEN		118 416	98 740	29 296	4 998	-	69 444	-	19 676	7 924	11 752

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDER UND DER BERUFAUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	FACHHOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER										
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 616	1 451	646	805	32	21	11	7	8	118
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 581	24 289	5 873	18 416	225	118	107	1 940	585	542
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	126 459	116 309	39 492	76 817	1 521	715	806	1 846	1 260	5 523
BAUGEWERBE	18 653	16 663	5 536	11 127	169	68	101	241	52	1 528
HANDEL	41 189	37 240	7 988	29 252	767	291	476	312	378	2 492
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 698	12 813	3 966	8 847	130	68	62	44	24	687
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 759	9 632	1 337	8 295	1 302	584	718	384	252	189
Dienstleistungen, A.N.G.	61 744	50 882	16 313	34 569	1 998	837	1 161	1 261	4 679	2 924
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 720	5 274	1 650	3 624	220	92	128	376	522	328
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 618	19 258	5 514	13 744	618	248	370	764	721	257
UNTER 20	25 634	24 513	20 204	4 309	369	345	24	89	-	663
20 - 25	50 519	45 881	12 973	32 908	2 271	1 413	858	395	58	1 914
25 - 30	51 742	45 357	9 199	36 158	1 516	395	1 121	1 204	1 531	2 134
30 - 35	45 344	38 423	8 281	30 142	1 024	259	765	1 419	2 511	1 967
35 - 40	41 489	35 932	8 295	27 637	625	229	396	1 149	1 734	2 049
40 - 45	28 007	24 534	5 946	18 588	351	124	227	639	851	1 632
45 - 50	37 234	33 480	9 038	24 442	295	111	184	880	731	1 848
50 - 55	31 475	28 452	8 767	19 685	239	77	162	874	530	1 380
55 - 60	15 667	14 000	4 553	9 447	180	52	128	423	357	707
60 - 65	3 343	2 785	876	1 909	100	35	65	96	158	204
65 UND MEHR	583	454	183	271	12	2	10	7	20	90
ARBEITER	185 184	173 170	70 564	102 606	663	399	264	225	180	10 946
ANGESTELLTE	145 853	120 641	17 751	102 890	6 319	2 643	3 676	6 950	8 301	3 642
INSGESAMT	331 037	293 811	88 315	205 496	6 982	3 042	3 940	7 175	8 481	14 588
DARUNTER: AUSLAENDER	17 098	13 478	7 303	6 175	176	77	99	113	414	2 917
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	550	514	263	251	15	10	5	2	2	17
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 343	1 240	279	961	74	43	31	14	13	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	27 337	24 900	11 759	13 141	595	332	263	119	96	1 627
BAUGEWERBE	1 535	1 413	347	1 066	44	23	21	15	2	61
HANDEL	23 179	21 246	4 698	16 548	359	143	216	88	161	1 325
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 631	3 447	801	2 646	76	39	37	9	6	93
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 859	4 997	1 029	3 968	585	295	290	105	27	145
Dienstleistungen, A.N.G.	41 665	36 524	13 197	23 327	1 306	572	734	433	1 575	1 827
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 218	3 487	1 120	2 367	119	49	70	184	206	222
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 099	8 177	2 746	5 431	338	141	197	200	260	124
UNTER 20	10 941	10 358	8 401	1 957	248	233	15	52	-	283
20 - 25	24 897	22 265	6 424	15 841	1 451	868	583	219	31	931
25 - 30	21 003	18 355	3 446	14 909	799	210	589	377	664	808
30 - 35	15 811	13 673	2 836	10 837	426	110	316	251	836	625
35 - 40	12 927	11 624	3 024	8 600	194	81	113	105	370	634
40 - 45	8 669	7 905	2 371	5 534	110	41	69	56	152	446
45 - 50	10 205	9 226	3 471	5 755	112	39	73	46	142	679
50 - 55	8 015	7 256	3 393	3 863	78	31	47	32	87	562
55 - 60	4 601	4 163	2 307	1 856	58	18	40	22	37	321
60 - 65	1 138	957	494	463	34	15	19	9	28	110
65 UND MEHR	209	163	72	91	1	1	-	-	1	44
ARBEITER	37 220	33 645	22 568	11 077	153	110	43	25	106	3 291
ANGESTELLTE	81 196	72 300	13 671	58 629	3 358	1 537	1 821	1 144	2 242	2 152
ZUSAMMEN	118 416	105 945	36 239	69 706	3 511	1 647	1 864	1 169	2 348	5 443
DARUNTER: AUSLAENDER	3 577	3 027	1 987	1 040	63	34	29	18	100	369

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE. -
5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN. -6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG. -7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)		
			ABGESCHLOSSENE(R)			ABGESCHLOSSENE(R)					
			BERUFSAUSBILDUNG 4)			BERUFSAUSBILDUNG 4)					
INSGESAMT											
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 754	3 422	1 682	1 740	49	25	24	49	28	206	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11 230	10 653	2 962	7 691	26	21	5	85	4	462	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	471	441	251	190	5	1	4	-	-	25	
KERAMIKER, GLASMACHER	2 108	2 093	1 453	640	4	3	1	2	-	9	
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 510	5 012	2 833	2 179	13	4	9	11	1	473	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 920	3 593	2 030	1 563	11	4	7	6	1	309	
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 100	1 935	625	1 310	29	21	8	5	5	126	
DARUNTER DRUCKER	1 690	1 534	400	1 134	28	21	7	5	5	118	
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	664	618	390	228	-	-	-	-	1	45	
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	18 523	17 523	7 025	10 498	34	19	15	7	2	957	
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 231	7 096	1 809	5 287	11	6	5	1	1	122	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 504	30 693	7 472	23 221	129	65	64	52	5	625	
DARUNTER SCHLOSSER	16 054	15 684	3 348	12 336	23	10	13	28	1	318	
MECHANIKER	6 139	6 008	1 821	4 187	33	17	16	8	1	89	
ELEKTRIKER	11 606	11 385	2 824	8 561	86	33	53	26	4	105	
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 227	7 956	3 734	4 222	38	18	20	4	-	229	
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 876	2 722	1 565	1 157	15	8	7	3	1	135	
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 789	2 645	1 516	1 129	13	7	6	2	1	128	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	388	375	142	233	1	-	1	-	-	12	
ERNAHRUNGSBERUFE	8 679	8 094	3 847	4 247	31	8	23	14	4	536	
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 648	3 239	1 889	1 350	11	5	6	5	1	392	
BAUBERUFE	11 501	10 437	4 453	5 984	35	16	19	13	-	1 016	
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 069	3 810	781	3 029	12	6	6	3	-	244	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	2 802	2 551	641	1 910	8	2	6	3	2	238	
TISCHLER, MODELLBAUER	3 188	3 067	696	2 371	34	21	13	3	2	82	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 151	2 932	1 037	1 895	8	4	4	1	-	210	
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 353	6 070	2 623	3 447	21	12	9	9	4	249	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	3 444	2 856	1 387	1 469	14	12	2	1	1	572	
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 942	4 702	1 571	3 131	12	5	7	6	2	220	
ZUSAMMEN	128 037	121 462	44 569	76 893	517	252	265	160	34	5 864	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)				
			NOCH: INSGESAMT							
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 579 4 402	1 011 988	13 13	998 975	151 147	22 20	129 127	2 154 2 128	1 224 1 103	39 36
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 310 11 104	12 256 8 325	1 347 578	10 909 7 747	433 267	164 58	269 209	1 884 1 833	266 247	471 432
ZUSAMMEN	19 889	13 267	1 360	11 907	584	186	398	4 038	1 490	510
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	25 647	23 659	4 683	18 976	383	177	206	192	103	1 310
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	11 501 9 455	9 493 7 672	1 235 859	8 258 6 813	1 342 1 241	616 555	726 686	351 321	190 168	125 53
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	23 344 10 590	20 908 9 492	7 670 2 662	13 238 6 830	92 28	51 17	41 11	32 8	11 3	2 301 1 059
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	54 160 42 522	47 950 38 781	7 146 6 361	40 804 32 420	2 492 1 865	1 117 900	1 375 965	1 089 464	1 495 532	1 134 880
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	3 691	3 402	1 100	2 302	25	16	9	13	137	114
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	2 257	1 376	261	1 115	212	85	127	104	188	377
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	18 122 1 948	15 360 90	3 018 20	12 342 70	620 62	236 20	384 42	107 6	1 831 1 783	204 7
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE LEHRER	10 124 5 850 3 404	5 627 4 650 731	837 733 32	4 790 3 917 699	529 220 277	188 69 114	341 151 163	916 681 154	2 952 253 2 195	100 46 47
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	17 987 9 898	16 137 8 995	11 001 7 252	5 136 1 743	79 14	42 10	37 4	21 7	11 -	1 739 882
ZUSAMMEN	166 833	143 912	36 951	106 961	5 774	2 528	3 246	2 825	6 918	7 404
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 294	1 095	791	304	32	30	2	18	7	142
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	331 037	293 811	88 315	205 496	6 982	3 042	3 940	7 175	8 481	14 588

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE	
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)		
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
DARUNTER: WEIBLICH											
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 108	1 034	583	451	16	10	6	5	8	45	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14	14	13	1	-	-	-	-	-	-	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	15	13	10	3	1	-	1	-	-	1	
KERAMIKER, GLASMACHER	530	528	407	121	-	-	-	-	-	2	
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER	1 847	1 482	1 041	441	3	-	3	3	-	359	
CHEMIEARBEITER	1 249	1 005	678	327	2	-	2	-	-	242	
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER	702	626	338	288	16	12	4	4	-	56	
DRUCKER	463	393	162	231	16	12	4	4	-	50	
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	112	90	81	9	-	-	-	-	-	22	
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER	1 430	1 333	869	464	4	3	1	-	-	93	
METALLVERFORMER (SPANEND)	495	492	324	168	1	1	-	-	-	2	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE DARUNTER	833	769	381	388	26	22	4	5	1	32	
SCHLOSSER	213	210	133	77	-	-	-	2	-	1	
MECHANIKER	144	137	97	40	3	3	-	-	-	4	
ELEKTRIKER	437	418	268	150	6	2	4	-	-	13	
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	2 800	2 756	1 770	986	9	4	5	1	-	34	
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	2 710	2 576	1 505	1 071	8	5	3	2	1	123	
TEXTILVERARBEITER	2 670	2 536	1 474	1 062	8	5	3	2	1	123	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	144	135	71	64	-	-	-	-	-	9	
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	3 584	3 316	2 425	891	6	5	1	5	2	255	
SPEISENBEREITER	2 440	2 220	1 546	674	5	4	1	3	-	212	
BAUBERUFE DARUNTER	108	92	69	23	1	1	-	-	-	15	
MAURER, BETONBAUER	5	4	3	1	-	-	-	-	-	1	
BAU-, RAUM-AUSSTATTER, POLSTERER	240	221	112	109	-	-	-	-	-	19	
TISCHLER, MODELLBAUER	100	95	67	28	5	3	2	-	-	-	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	431	422	291	131	-	-	-	-	-	9	
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	1 739	1 652	1 041	611	3	3	-	-	1	83	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	256	211	150	61	-	-	-	-	-	45	
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	11	9	7	2	-	-	-	-	1	1	
ZUSAMMEN	18 029	16 744	10 903	5 841	88	60	28	20	6	1 171	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	103	14	2	12	5	2	3	41	43	-
INGENIEURE	90	13	2	11	5	2	3	40	32	-
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	1 646	1 451	449	1 002	121	69	52	31	14	29
TECHNIKER	410	320	55	265	42	12	30	18	9	21
ZUSAMMEN	1 749	1 465	451	1 014	126	71	55	72	57	29
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	17 879	16 708	3 736	12 972	181	90	91	29	19	942
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	5 065	4 277	796	3 481	610	314	296	99	22	57
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	4 294	3 612	606	3 006	553	280	273	93	16	20
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	2 879	2 200	802	1 398	15	6	9	5	1	658
BERUFE DES LANDVER- KEHRS	264	230	117	113	3	2	1	2	-	29
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	34 104	31 364	5 352	26 012	1 484	715	769	250	268	738
BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	29 717	27 438	4 781	22 657	1 274	630	644	195	174	636
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	328	270	132	138	4	3	1	2	25	27
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	875	537	162	375	90	39	51	39	66	143
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER	14 620	13 183	2 793	10 390	521	197	324	88	634	194
AERZTE, APOTHEKER	722	72	17	55	41	12	29	3	601	5
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	6 594	4 432	748	3 684	313	104	209	550	1 235	64
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 815	4 059	665	3 394	161	55	106	426	135	34
LEHRER	1 425	242	15	227	142	46	96	93	924	24
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	15 061	13 623	9 681	3 942	55	30	25	10	6	1 367
REINIGUNGSBERUFE	8 026	7 316	6 185	1 131	7	4	3	2	-	701
ZUSAMMEN	97 405	86 594	24 202	62 392	3 273	1 498	1 775	1 072	2 276	4 190
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	111	94	87	7	8	8	-	-	1	8
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	118 416	105 945	36 239	69 706	3 511	1 647	1 864	1 169	2 348	5 443

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 754	1 108	3 510	1 065	244	43	-	-	106	19
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11 230	14	10 987	14	243	-	-	-	812	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	471	15	459	14	12	1	-	-	71	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 108	530	2 050	526	58	4	-	-	410	108
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 510	1 847	5 367	1 764	143	83	-	-	818	86
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 920	1 249	3 780	1 167	140	82	-	-	696	48
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 100	702	1 827	594	273	108	-	-	135	44
DARUNTER DRUCKER	1 690	463	1 431	358	259	105	-	-	116	30
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	664	112	660	110	4	2	-	-	67	6
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	18 523	1 430	18 337	1 427	186	3	-	-	2 559	83
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 231	495	7 168	495	63	-	-	-	513	31
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	31 504	833	30 032	738	1 472	95	-	-	1 303	48
DARUNTER SCHLOSSER	16 054	213	15 647	212	407	1	-	-	684	14
MECHANIKER	6 139	144	5 617	137	522	7	-	-	216	29
ELEKTRIKER	11 606	437	10 864	410	742	27	-	-	338	35
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 227	2 800	8 179	2 779	48	21	-	-	953	299
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 876	2 710	2 805	2 658	71	52	-	-	486	444
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 789	2 670	2 726	2 620	63	50	-	-	462	433
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	388	144	368	140	20	4	-	-	15	5
ERNAHRUNGSBERUFE	8 679	3 584	8 290	3 523	389	61	-	-	660	285
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 648	2 440	3 495	2 404	153	36	-	-	342	143
BAUBERUFE	11 501	108	10 941	95	560	13	-	-	1 379	4
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 069	5	3 816	5	253	-	-	-	564	2
BAU-, RAUMAUSSATTER-, POLSTERER	2 802	240	2 725	223	77	17	-	-	209	21
TISCHLER, MODELLBAUER	3 188	100	3 063	98	125	2	-	-	98	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 151	431	3 088	431	63	-	-	-	288	56
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 353	1 739	6 068	1 692	285	47	-	-	598	162
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	3 444	256	3 441	255	3	1	-	-	607	23
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 942	11	4 739	10	203	1	-	-	280	-
ZUSAMMEN	128 037	18 029	123 303	17 487	4 734	542	-	-	11 274	1 709

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	4 579	103	23	1	4 556	102	-	-	121	4
INGENIEURE	4 402	90	20	1	4 382	89	-	-	111	2
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	15 310	1 646	1 751	188	13 559	1 458	-	-	312	18
TECHNIKER	11 104	410	992	37	10 112	373	-	-	220	5
ZUSAMMEN	19 889	1 749	1 774	189	18 115	1 560	-	-	433	22
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	25 647	17 879	936	371	24 711	17 508	-	-	453	261
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	11 501	5 065	155	50	11 346	5 015	-	-	120	56
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	9 455	4 294	6	1	9 449	4 293	-	-	65	35
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	23 344	2 879	21 007	2 195	2 337	684	-	-	1 273	79
BERUFE DES LANDVER- KEHRS	10 590	264	10 168	182	422	82	-	-	389	12
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER	54 160	34 104	930	212	53 230	33 892	-	-	795	459
BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	42 522	29 717	728	164	41 794	29 553	-	-	588	416
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	3 691	328	2 931	222	760	106	-	-	90	8
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	2 257	875	317	119	1 940	756	-	-	140	55
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER	18 122	14 620	615	497	17 507	14 123	-	-	373	224
AERZTE, APOTHEKER	1 948	722	129	98	1 819	624	-	-	139	33
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	10 124	6 594	336	235	9 788	6 359	-	-	233	106
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 850	4 815	166	134	5 684	4 681	-	-	58	45
LEHRER	3 404	1 425	76	18	3 328	1 407	-	-	155	55
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	17 987	15 061	17 213	14 518	774	543	-	-	972	577
REINIGUNGSBERUFE	9 898	8 026	9 836	8 000	62	26	-	-	458	281
ZUSAMMEN	166 833	97 405	44 440	18 419	122 393	78 986	-	-	4 449	1 825
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 294	111	1 170	46	124	65	-	-	24	2
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	331 037	118 416	185 184	37 220	145 853	81 196	-	-	17 098	3 577

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.03.1988
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT									
	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND				
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT ZUSAMMEN	DAVON					DARUNTER		
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	61	35	2	13	-	2	18	26	3	13
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 068	320	1	95	1	1	222	748	7	682
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 217	8 156	72	2 446	55	82	5 501	2 061	306	1 087
BAUGEWERBE	1 624	1 284	4	830	12	8	430	340	95	145
HANDEL	1 051	781	6	259	4	17	495	270	33	73
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	344	276	1	65	1	6	203	68	6	8
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	114	93	-	28	-	2	63	21	1	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 250	1 320	41	572	11	32	664	930	151	159
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	176	71	1	26	5	2	37	105	7	42
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	193	115	5	57	3	1	49	78	4	14
UNTER 20	561	208	8	130	6	6	58	353	12	294
20 - 25	1 429	936	12	497	6	11	410	493	23	329
25 - 30	2 337	1 912	16	591	8	17	1 280	425	36	159
30 - 35	3 011	2 522	15	676	4	16	1 811	489	59	101
35 - 40	3 461	2 762	13	675	27	28	2 019	699	142	215
40 - 45	2 547	1 547	29	562	23	27	906	1 000	127	599
45 - 50	1 815	1 160	19	565	10	15	551	655	108	343
50 - 55	1 243	879	12	457	3	12	395	364	67	152
55 - 60	555	420	8	193	4	17	198	135	31	31
60 - 65	127	97	1	45	1	3	47	30	8	-
65 UND MEHR	12	8	-	-	-	1	7	4	-	-
INSGESAMT	17 098	12 451	133	4 391	92	153	7 682	4 647	613	2 223
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	10	7	-	1	-	-	6	3	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	6	-	2	-	-	4	3	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 793	1 577	12	349	3	16	1 197	216	61	81
BAUGEWERBE	16	14	1	8	-	-	5	2	1	1
HANDEL	423	328	4	73	2	7	242	95	17	22
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	74	71	-	7	-	2	62	3	1	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	73	62	-	21	-	-	41	11	1	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 019	612	20	242	9	11	330	407	76	75
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	82	48	-	19	4	1	24	34	2	14
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	78	51	2	21	2	-	26	27	3	5
UNTER 20	174	85	4	50	3	1	27	89	4	71
20 - 25	460	341	4	152	3	5	177	119	12	50
25 - 30	640	535	7	122	3	8	395	105	13	19
30 - 35	651	531	8	98	2	3	420	120	31	14
35 - 40	652	505	1	87	3	2	412	147	44	23
40 - 45	390	294	7	81	3	7	196	96	26	12
45 - 50	255	192	4	67	1	1	119	63	14	6
50 - 55	195	161	2	57	-	2	100	34	11	2
55 - 60	123	102	2	21	1	4	74	21	6	1
60 - 65	36	29	-	8	1	3	17	7	2	-
65 UND MEHR	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 577	2 776	39	743	20	37	1 937	801	163	198

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.03.1988

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	331 037	212 621	118 416	17 098	13 521	3 577
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	149 357	96 232	53 125	8 370	6 299	2 071
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	97 617	57 777	39 840	5 417	3 839	1 578
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 739	1 081	658	49	42	7
GROSSROSSELN	3 756	3 360	396	484	455	29
HEUSWEILER	3 599	2 148	1 451	112	87	25
KLEINBLITTERSDORF	2 250	1 225	1 025	467	257	210
PUEITTLINGEN, STADT	3 107	1 773	1 334	66	49	17
QUIERSCHIED	7 574	6 613	961	256	242	14
RIEGELSBURG	1 456	809	647	48	40	8
SULZBACH/SAAR, STADT	7 698	5 168	2 530	287	206	81
VOELKLINGEN, STADT	20 561	16 278	4 283	1 184	1 082	102
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 514	14 687	9 827	1 259	924	335
BECKINGEN	1 633	1 140	493	70	61	9
LOSHEIM	2 578	1 524	1 054	38	33	5
MERZIG, KREISSTADT	8 926	5 124	3 802	539	452	87
METTLACH	4 884	2 967	1 917	451	253	198
PERL	901	635	266	29	20	9
WADERN, STADT	4 589	2 807	1 782	126	102	24
WEISKIRCHEN	1 003	490	513	6	3	3
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 359	19 989	12 370	1 027	865	162
EPPELBORN	1 781	930	851	44	35	9
ILLINGEN	2 805	1 736	1 069	95	90	5
MERCHWEILER	1 272	723	549	55	48	7
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	17 867	11 090	6 777	635	532	103
OTTWEILER, STADT	2 878	1 223	1 655	64	46	18
SCHIFFWEILER	4 257	3 591	666	98	93	5
SPIESEN-ELVERSBERG	1 499	696	803	36	21	15
LANDKREIS SAARLOUIS	56 450	37 739	18 711	3 470	2 890	580
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 944	9 119	2 825	666	601	65
LEBACH, STADT	2 928	1 450	1 478	44	37	7
NALBACH	666	445	221	27	24	3
REHLINGEN-SIERSBURG	1 488	989	499	81	64	17
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 222	15 085	8 137	2 044	1 713	331
SAARWELLINGEN	1 868	973	895	54	42	12
SCHMELZ	2 311	1 356	955	140	125	15
SCHWALBACH	1 563	879	684	49	39	10
UEBERHERRN	1 743	1 006	737	115	71	44
WADGASSEN	1 540	770	770	75	50	25
WALLERFANGEN	957	415	542	37	21	16
BOUS	2 168	1 599	569	80	72	8
ENSDORF	4 052	3 653	399	58	31	27
SAAR-PFALZ-KREIS	50 334	33 178	17 156	2 732	2 349	383
BEXBACH, STADT	3 024	1 895	1 129	84	63	21
BLIESKASTEL, STADT	3 532	2 044	1 488	93	74	19
GRSHEIM	620	363	257	29	24	5
HOMBURG, KREISSTADT	26 833	17 665	9 168	1 595	1 394	201
KIRKEL	2 012	1 516	496	79	68	11
MANDELBACHTAL	772	423	349	37	25	12
ST. INGBERT, STADT	13 541	9 272	4 269	815	701	114
LANDKREIS ST. WENDEL	18 023	10 796	7 227	240	194	46
FEISEN	1 862	1 449	413	15	12	3
MARPINGEN	750	453	297	20	20	-
NAMBORN	246	148	98	2	2	-
NOHFELDEN	1 590	889	701	18	15	3
NONNWEILER	2 284	1 488	796	24	17	7
OBERTHAL	489	250	239	4	2	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	9 025	4 853	4 172	114	88	26
THOLEY	1 777	1 266	511	43	38	5

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst

Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681/505-935, 986, Telex Btx 0681 505 1 +, Btx * 2039560